

RUeNTER Dokumentation Österreich: <http://www.virtuelleschule.at/ruenter>
Ellinogermaniki Agogi School: <http://www.ea.gr>

RUenter –ein Projekt zum Einsatz von IKT beim Aufbau von Fähigkeiten in ländlichen Gebieten

Menschen in ländlichen und abgelegenen Regionen haben es schwerer, Zugang zu IKT-Diensten zu bekommen und diese in ihrem Alltag einzusetzen. Damit laufen sie Gefahr gegenüber der städtischen Bevölkerung benachteiligt zu werden, wenn es darum geht, auf gegenwärtige Herausforderungen zu antworten und am Lebenslangen Lernen teilzuhaben.

Das Projekt RUeNTER nimmt sich dieses bisher kaum beachteten Themas an: Ausgangspunkt ist eine Analyse der Situation hinsichtlich des Einsatzes von IKT in ländlichen Regionen Griechenlands, Österreichs, Rumäniens und Spaniens. Darauf aufbauend wird ein Web-Portal für IKT-Dienste für Erwachsene in ländlichen Gebieten entwickelt. Außerdem soll ein allgemeingültiger Trainingsplan entworfen werden, um Erwachsene (vor allem in der LehrerInnen-Ausbildung) auf die Nutzung von IKT-Diensten in ländlichen Gebieten vorzubereiten. BewohnerInnen solcher Regionen sollen so die Möglichkeit bekommen, Fähigkeiten und Kenntnisse im IKT-Bereich zu erwerben, die für die Teilnahme an der Informationsgesellschaft, aber auch für ihren Alltag von Bedeutung sind, und sollen damit zu initiativen und innovativen lebenslang Lernenden werden.

Konsortium

In diesem Projekt arbeiten Partner aus 6 verschiedenen Ländern in einem Konsortium unter der Leitung der Ellinogermaniki Agogi School in Griechenland zusammen. Die Partner stammen aus Griechenland, Deutschland, Österreich, Spanien, Rumänien und Belgien. Zu diesem Konsortium zählen nationale Autoritäten, Forschungseinrichtungen und Organisationen, die große Erfahrungen im Bereich des Lebenslangen Lernens und mit Initiativen zur „digitalen Kluft“ in ländlichen Gebieten haben. Das österreichische Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur (BM:UKK) ist mit der Abteilung IT/3 IT-Systeme für Unterrichtszwecke am Projekt beteiligt.



Fotos: Fotoservice
Lebensministerium

Ziele des Projekts

Das Projekt RUeNTER hat sich folgende Ziele gesetzt:

- Identifikation existierender IKT-Dienste in ländlichen Gebieten und Überprüfung in Hinblick auf deren Nutzen für BewohnerInnen ländlicher Gebiete
- Analyse der Bedürfnisse, was den Support von Erwachsenen in ländlichen Gebieten Griechenlands, Österreichs, Spaniens und Rumäniens bei IKT-Diensten betrifft, wobei verschiedene Grade der Bereitstellung und Annahme von IKT-Diensten berücksichtigt werden
- Entwicklung eines allgemeingültigen Ausbildungslehrplanes zur Vorbereitung von Erwachsenen (LehrerInnen-Ausbildung) in ländlichen Gebieten auf die Nutzung von IKT-Diensten in Form von Blended Learning-Modellen für Erwachsene und innovativem, online angebotenen, e-learning Content
- Entwicklung eines multilingualen Web-Portals: dem RUeNTER Web Portal für IKT-Dienste (Online-Services) für Erwachsene in ländlichen Gebieten in Griechenland, Österreich, Rumänien und Spanien
- Formulierung von Empfehlungen für politische Entscheidungsträger und regionale Autoritäten, wie das RUeNTER Portal und der entwickelte eLearning Content genutzt werden können, um die Ausbildung der BürgerInnen in Hinblick auf die praktische Nutzung von IKT-Diensten zu unterstützen
- Transfer von Wissen und Best Practice von Ländern mit fortgeschrittenen IKT-Diensten zu diesbezüglich unterentwickelten Ländern

Aktivitäten des BM:UKK in Projekt RUeNTER

Das BM:UKK übernimmt in diesem Projekt u. a. die Aufgabe, die Trainingsaktivitäten für Erwachsene in ländlichen Gebieten Österreichs zu organisieren. Beiträge zur Entwicklung des Ausbildungsrahmens und der Trainingressourcen (Auswahl, Übersetzung und Anpassung in Deutsch und Englisch) gehören ebenso zum Aufgabenbereich wie die Organisation von Pilotstudien, die Planung und Umsetzung der Validierungsaktivitäten, die Evaluation des vorgeschlagenen Trainingprogramms und die Dissemination der Projektergebnisse.

Was bringt das Projekt Menschen in ländlichen Gebieten?

Die Qualität, Attraktivität und die Anbindung an Möglichkeiten zu lebenslangem Lernen sollen für Menschen jeden Alters in ländlichen Regionen verbessert werden. Mit dem RUeNTER Web Portal wird für sie der Zugang zu IKT-Diensten leichter. Gleichzeitig werden neue Methoden, Werkzeuge und Materialien zur Verfügung gestellt, um IKT-Dienste einerseits in Alltag und andererseits für pädagogische Zwecke im Sinne von lebenslangem Lernen besser nutzen zu können. BewohnerInnen ländlicher Gebiete können so nicht nur ihre Kenntnisse und Fähigkeiten im Bereich der IKT verbessern, sondern auch am Lebenslangen Lernen und an der Informationsgesellschaft teilnehmen.

Zielgruppen:

Erwachsenenbildung (LehrerInnen-Ausbildung) im Bereich IKT in ländlichen Gebieten
SchülerInnen von höheren allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen

Projektlaufzeit:

Oktober 2009-September 2011

Gefördert durch:

LLL
GRUNDTVIG Multilateral Projects

Projekt-Koordinator:

Ellinogermaniki Agogi School

Kooperationen:

Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e. V. (FhG), <http://www.fraunhofer.de> (DE)
Universidad de Barcelona (ES)
"die Berater" Unternehmensberatung (AT)
INNOVATE4FUTURE (RO)
Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur (AT)
ATI T bvba, Audiovisual Technologies, Informatics & Telecommunications (BE)

Kontakt für Projekt:

Ellinogermaniki Agogi School
Dimitriou Panagea Str.
GR 153 51 Pallini Attikis
Tel: +30 210 8176700
Fax: +30 210 6032554
Web: <http://www.ea.gr>

bm:uk Bundesministerium für
Unterricht, Kunst und Kultur

Bundesministerium für
Unterricht, Kunst und Kultur,
Minoritenplatz 5, 1010 Wien

Kontakt im BM:UKK:

BM:UKK, Abt. IT/3, IT-Systeme für
Unterrichtszwecke;
Elisabeth ZISTLER,
elisabeth.zistler@bmukk.gv.at
Ursula LINDMEIER,
ursula.lindmeier@bmukk.gv.at